

## Entwicklung der Stadt

### *Der älteste Mauerring*

Kosttor (Wurzertor) des zweiten Mauerrings, am gleichnamigen Plätzchen gelegen, abgebrochen 1872  
Nach einer alten photographischen Aufnahme

ihrer Anlage dahingegangen waren, noch ebenso deutlich sich verfolgen lassen wie in dem München von jetzt der Verlauf des zweiten Mauerringes aus der Zeit Kaiser Ludwigs des Bayern an seinen noch erhaltenen Toren und den ringsumlaufenden Ringstraßen. Aber selbst wenn das Werk des Straubinger Drechslers nicht mehr erhalten wäre, würden die nunmehr fast vollständig überwölbten Jsarkanäle innerhalb der jetzigen Altstadt uns belehren, welche Begrenzung dieses älteste München einst gehabt, denn bekanntlich gehörten, schon aus rechtlichen Gründen, die Wasserläufe innerhalb des Weichbildes einer Stadt zu den Dingen, an welchen man am wenigsten änderte. Und so hat auch der Festungsgraben Heinrichs des Löwen sich in die Gegenwart herübergerettet.

Ein von der Isar abzweigender Kanal, der sogenannte Glockenbach, dessen Wasser den Fuß der mehrerwähnten